

Beschlussvorlage Gemeinde Dorf Mecklenburg Federführend: Kämmerei	Vorlage-Nr: VO/GV01/2012-0603 Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: Einreicher: Bürgermeister	
Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 - Kreisumlage und Amtsumlage -		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	23.10.2012	Finanzausschuss Dorf Mecklenburg
Ö	30.10.2012	Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg bewilligt gemäß § 50 der Kommunalverfassung M-V, überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Zahlung der Kreisumlage und Amtsumlage 2012, aufgrund der Festsetzung der Kreisumlage auf 42,17 v. H. und der geänderten Umlagegrundlage,

in Höhe von insgesamt **49.800,00 €.**

Sachverhalt:

Im Haushalt 2012 wurde die Kreisumlage mit 718.800 € geplant. Dieses entsprach 40,17 v.H. der Umlagegrundlage.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg hat nunmehr die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2012 auf 42,17 v. H. festgesetzt.

Hinzu kommt, dass durch den Wegfall der Zahlung der Stadt-/Umlandumlage an die Stadt Wismar auch die bisherige Minderung der Umlagegrundlage für die Berechnung der Kreis- und Amtsumlage von 22.647,68 wegfällt.

Damit steigt die Umlagegrundlage von bisher 1.789.166,78 auf 1.811.814,46.

Dadurch erhöht sich ebenfalls die Amtsumlage.

Kreisumlage neu: $1.811.814,46 \times 42,17 \% = 764.042,16 \text{ €}$

Amtsumlage neu: $1.811.814,46 \times 19,8 \% = 358.739,26 \text{ €}$

Planansatz

Kreisumlage neu: 764.100 €

Amtsumlage neu: 358.800 €

Kreisumlage alt: 718.800 €

Amtsumlage alt: 354.300 €

Mehrbedarf: 45.300 €

4.500 €

Finanzielle Auswirkungen:

Die Aufwendungen/Auszahlungen fallen an:

Produktkonto: 01/61100.54421/744221 Kreisumlage 45.300 €

01/61100.54422/74422 Amtsumlage 4.500 €

Deckungsvorschlag:

Aus Mehreinnahmen Gewerbesteuer 01/61100.40131/60131 49.800 €

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	